



# Sammlung Theaterzettel

## Die Walküre

**Wagner, Richard**

**1881-10-23**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

12. Vorst. feiert  
Freitag 21. 10. 1881

# Mannheim.

44.

Großherzoglich Badisches Hof- und Nationaltheater.



~~1711~~ Sonntag,  
den 11. Dezember 1881.

13. 40. Vorstellung.

Abonnement A.

# Die Walküre.

Erster Tag des Bühnenspiels: „Der Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Sigmund	Herr Ischörner. ✓	Gerhilde	Fräul. Traut. ✓
Hunding	Herr Mödlinger. ✓	Ortlinde	Fräul. Schelly. ✓
Wotan	Herr Plank. ✓	Waltraute	Frau Slovat. ✓
Sieglinde	Frau Seubert. ✓	Schwertleite	Fräul. Mauth. ✓
Brünnhilde	Fräul. Kolma. ✓	Helmwige	Fräul. Prohaska. ✓
Frida	*	Siegrune	Fräul. Finkl. ✓
		Grimgerde	Frau Schilling. ✓
		Kopfweife	Fräul. Böhl. ✓

\* Frida, Fräulein Emilie Seemann von Mannheim. ✓

Textbücher sind zu 80 Pfg., und Führer durch die Musik zu 40 Pfg. an der Kasse zu haben.  
Zwischen dem 1. und 2. Aufzuge findet eine Pause von 20 Minuten und zwischen dem 2. und 3. Aufzuge eine Pause von 30 Minuten statt.  
Inhaber von festen Plätzen werden gebeten dieselben mindestens 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung einzunehmen.

**Die Freibillets sind für heute aufgehoben.**

**Anfang 5 Uhr. Ende gegen 10 Uhr. Kasseneröffnung halb 5 Uhr.**

## Große Preise.

Sperreloge in der Reserveloge 1. Ranges, 1. Reihe	Mark 6.— Pf. per Platz.	Parterre und Reserveloge des 2. Ranges	M. 2.— Pf. per Platz
Sperreloge in der Reserveloge 1. Ranges, 2., 3. u. 4. Reihe	5.50	Reserveloge des 3. Ranges	1.50
Sperreloge in der Reserveloge 1. Ranges, 5. u. 6. Reihe	4.50	Gallerieloge	1.—
Sperreloge im Parquet und in der Reserveloge 2. Ranges	3.50	Galerie	—50
Schließplätze im Parquet	2.50		

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Weibelsberg: die Herren Köpenthal u. Co., westliche Hauptstraße No. 96.

## Eisenbahn-Fahrten.

Abends 10 Uhr — Minuten von Ludwigshafen nach	Speier, Germersheim, Neustadt, Frankenthal und Worms.
10 30	Neustadt, Landau, Weiskenburg, Strassburg.
11 18	Manheim
11 15	Heidelberg Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart etc.
12 1	
10	Ladenburg, Großsachsen, Weinheim, sowie nach Schwetzingen über Friedrichsfeld

Bei Vorstellungen, welche länger dauern als 9 Uhr 30 Minuten, wird die hiesige Bahnverwaltung letzteren Zug erst eine halbe Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung abgehen lassen.

## Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellung an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen Ga'testelle Breitestraße bei H. L. L. Bidete, welche sichere Beförderung garantiren, werden bis zum Beginn des letzten Aktes vom Hoftheater-Portier abgegeben.